

175978-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen der Sozialfürsorge, ohne Unterbringung – Tecklenburg-OGGS- und ÜMI Trägerschaft

OJ S 55/2025 19/03/2025

Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Tecklenburg

E-Mail: Sekretariat@kommunalagentur.nrw

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Tecklenburg-OGGS- und ÜMI Trägerschaft

Beschreibung: Die Stadt Tecklenburg ist Schulträgerin des Grundschulverbundes Teutoburger-Wald-Schule an vier Standorten: • Teilstandort: Brochterbeck; Am Mühlenteich 8 in Tecklenburg (Los 1) • Teilstandort: Tecklenburg; Walther-Burgstetten-Str. 1 in Tecklenburg (Los 2) • Teilstandort: Ledde; Schulstraße 5 in Tecklenburg (Los 3) • Teilstandort: Leeden; Am Stift 2 in Tecklenburg (Los 4) Die Grundschulen in Brochterbeck, Tecklenburg und Leeden sind bereits offene Ganztagsgrundschulen (OGGS). An den Grundschulstandorten in Ledde und Leeden findet derzeit eine erweiterte Übermittagsbetreuung bis 14:59 Uhr mit Mittagessen sowie eine Übermittagsbetreuung von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr (ohne Mittagessen) statt. An dem Schulstandort Brochterbeck finden aktuell Umbaumaßnahmen statt. In dem Erweiterungsbau sollen bis 2026 neue Räumlichkeiten für die OGGS und ÜMI-Betreuung entstehen. Der OGGS-Ausbau an den Standorten Leeden, Tecklenburg und Ledde wird sukzessive vom Fachbereich 60 – Planen, Bauen und Umwelt bis zum Rechtsanspruch umgesetzt. Ab dem Schuljahr 2026/27 soll auch am Standort in Ledde die OGGS-Betreuung angeboten werden. An den Grundschulstandorten Brochterbeck und Tecklenburg findet die Übermittagsbetreuung (ÜMI) von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr (ohne Mittagessen) statt. Insgesamt sind 394 Kinder an den vier Grundschulstandorten angemeldet. Die ÜMI wird daher von ca. 53,81 % aller Schülerinnen und Schüler in Anspruch genommen. Bei der Betreuung in den OGGS sind dies 28,17 % aller Schülerinnen und Schüler bezogen auf die drei Standorte (OGGS). Der Bedarf nach Betreuung und OGGS ist in den letzten Jahren permanent gestiegen und es werden weiter steigende Zahlen erwartet. Die beiden außerunterrichtlichen Betreuungsangebote, das OGGS-Angebot in Verbindung mit der Übermittagsbetreuung bis 13.30 Uhr an allen Schulstandorten, sollen zukünftig durch einen OGGS- und ÜMI-Träger je Schulstandort durchgeführt werden. Für die Durchführung der offenen Ganztagsgrundschulen plus ÜMI (bis 13:30 Uhr) werden die Stadt Tecklenburg als Schulträgerin, das Jugendamt der Stadt Tecklenburg als Träger der öffentlichen Jugendhilfe (im Hinblick auf den ab dem 01.08.2026 geltenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung, der sich aus dem SGB VIII ergibt), die Schulleitung und der jeweilige OGGS- und ÜMI-Träger im Sinne einer partnerschaftlichen und fairen Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder eine Kooperationsvereinbarung treffen. Die Trägerschaften werden in 4 Losen ausgeschrieben. Es

besteht keine Loslimitierung. Im Rahmen des Angebotes der OGGS soll zudem eine Kurzbetreuung (Übermittagsbetreuung=ÜMI) angeboten werden. Die Kurzbetreuung stellt eine reine Betreuungsaufsicht dar. Vorliegend werden die Kooperationsvereinbarungen für die Trägerschaften der offenen Ganztagsgrundschulen der vier Standorte zum Schuljahr 2026 /2027 (somit zum Schuljahresbeginn 01.08.2026) für die Dauer von 6 Jahren mit einer einmaligen Verlängerungsoption um zwei Jahre ausgeschrieben.

Kennung des Verfahrens: a79aa935-eb02-428f-ba8a-1c115c768902

Interne Kennung: Tecklenburg-OGGS- und ÜMI Trägerschaft

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Ausschreibung der Trägerschaften für die Stadt Tecklenburg wird im Wege eines EU-weiten offenen Verfahrens durchgeführt. Es handelt sich bei den ausgeschrieben Leistungen um sog. „Dienstleistungen der Sozialfürsorge“, mit dem CPV-Code 85312000 [oder genauer CPV-Code 85312100, Betreuung in Tagesstätten ohne Unterbringung], welche den ergänzenden Vorschriften des Abschnitt 3 der VgV unterliegen. Die Stadt Tecklenburg (im Weiteren als „Auftraggeberin“ bezeichnet) verfährt nach der Vergabeverordnung (VgV) und dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB). Vorliegend werden die Kooperationsvereinbarungen für die Trägerschaften der offenen Ganztagsgrundschulen der vier Standorte zum Schuljahr 2026/2027 (somit zum Schuljahresbeginn 01.08.2026) für die Dauer von 6 Jahren mit einer einmaligen Verlängerungsoption um zwei Jahre ausgeschrieben.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85312000 Dienstleistungen der Sozialfürsorge, ohne Unterbringung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tecklenburg

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Konkurs: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Korruption: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Betrugsbekämpfung: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Zahlungsunfähigkeit: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Entrichtung von Steuern: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Abgabe einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Formular 521 EU des VHW NRW (02/2024)

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1: Durchführung von außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten, OGGS-Angebot mit Übermittagsbetreuung bis 13.30 Uhr an der Grundschule Brochterbeck; Am Mühlenteich 8 in Tecklenburg

Beschreibung: Durchführung von außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten, das OGGS-Angebot in Verbindung mit der Übermittagsbetreuung bis 13.30 Uhr durch einen OGGS- und ÜMI-Träger. Im Rahmen des Angebotes der OGGS soll zudem eine Kurzbetreuung (Übermittagsbetreuung=ÜMI) angeboten werden. Die Kurzbetreuung stellt eine reine Betreuungsaufsicht dar.

Interne Kennung: 54 23 567_G

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85312000 Dienstleistungen der Sozialfürsorge, ohne Unterbringung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tecklenburg

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei der Auswahl der Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, werden entsprechend §§ 44 bis 46 VgV nur die Bieter berücksichtigt, die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit nach § 122 GWB besitzen und bei denen keine Ausschlussgründe nach i. S. d. §§ 123 und 124 GWB gegeben sind. Kopie eines Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe durch Schreiben der zuständigen Behörde über die Anerkennung nach § 75 SGB VIII (Anmerkung: Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts sowie die auf Bundesebene zusammengeschlossenen Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind bereits gemäß § 75 Abs. 3 SGB VIII anerkannte Träger der freien Jugendhilfe. Ein Nachweis ist hier nicht erforderlich.) Bescheinigung oder Bescheid der zuständigen Finanzbehörde über die Anerkennung gemeinnütziger Zwecke im Sinne von § 52 der Abgabenordnung oder über die Anerkennung kirchlicher Zwecke im Sinne von § 54 der Abgabenordnung bzw. Bescheinigung des Vorliegens einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse im Sinne des §44a Abs. 4 sowie § 44 a Abs. 7 EStG (ausgestellt frühestens 2022)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises
Beschreibung: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises der nicht älter als 12 Monate ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärungen zum Personal

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Leitungskräfte (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und/oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation)) für die Leitung der OGGS-Gruppen verfügt • Vorhandensein von

Honorarkräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Ergänzungskräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Fachkräften (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und /oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation) verfügen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/(ÜMI) -Leistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/(ÜMI) -Leistungen nachgewiesen durch

Referenzprojekte: Mindestens eine Referenz aus den letzten zwei Jahren, die belegt, dass OGGS-Leistungen oder die ÜMI durchgeführt worden sind. Es dürfen auch laufende Projekte sowie die Auftraggeberin als Referenzgeberin eingereicht werden.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: o Eigenerklärung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen pro Schadensfall - Personenschäden 3.000.000,00 EUR - Sachschäden 1.000.000,00 EUR - Verlust von Schlüsseln 250.000,00 EUR - Vermögensschäden sowie Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz 250.000,00 EUR - Verlust bewachter Sachen 250.000,00 EUR Die Versicherungssummen müssen mindestens 3-fach maximiert sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Preise sind als Festpreise im Preisblatt in der jeweiligen Zeile pro Schuljahr und SuS einzutragen. Es ist ein Gesamtpreis für die Leistungen für die gesamte Vertragslaufzeit pro SuS einzutragen. Beschreibung: Bewertungsmaßstab für die Preiskategorie ist die Höhe der Summe der Netto-Pro-Kopf-Pauschale (entspricht dem Terminus „Preis“) als Gesamtpreis für die Vertragslaufzeit pro SuS in Euro. Der in der Summe (Zeile 15 und 16 zusammengerechnet – Angaben zum Gesamtpreis des Preisblattes) niedrigste Preis wird mit der höchsten Punktzahl (100 Punkte) bewertet. Die weiteren Angebote werden entsprechend nachfolgender Formel mit Punkten bewertet: $P = 100 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 100 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. 100 Punkte erhält das für den Zuschlag zugelassene Angebot mit dem niedrigsten Preis. „0“ Punkte erhalten Angebote, die doppelt so teuer oder mehr als doppelt so teuer als das preislich niedrigste für die Wertung zugelassene Angebot sind (Angabe des Stundenverrechnungssatzes auf zwei Dezimalstellen genau). Zur Kontrolle der Einhaltung der einschlägigen Mindestlohnvorschriften sowie Beachtung des Tariflohns kann die Auftraggeberin den Bieter auffordern, seine Kalkulation darzulegen. Nach der Ermittlung der einzelnen Punkte in der jeweiligen Unterkategorie, werden die erreichten Punkte entsprechend der angegebenen Wertigkeit gewichtet. Die hieraus ermittelten Punkte in den drei Unterkategorien werden anschließend addiert. Die erreichte Punktzahl in diesem Kriterium wird mit dem Faktor 0,4 multipliziert. Zuschlagskriterien Gesamt: Kriterium Gewichtung Faktor

1. Personalqualifikation 20 % 0,2 2. Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte 40 % 0,4 3. Preis 40 % 0,4

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Personalqualifikation anhand des Konzeptes

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte, Zusammenarbeit und Betreuungszeiten

Beschreibung: Konzept zur Umsetzung

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E16475644>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E16475644>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/04/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nicht möglich beim Fehlen des Konzeptes. Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern (§ 56 Abs. 2 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien (z.B. Preise, Preiskalkulationen) betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Bei Nachforderung fehlender Unterlagen sind diese spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Auftraggeberin vom Bieter vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung (per Nachricht über die Vergabepattform) durch die Auftraggeberin und endet mit Ablauf der gesetzten Frist. Für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der nachgeforderten Unterlagen bei der Auftraggeberin maßgeblich. Für die fristgerechte Einreichung ist der Bieter verantwortlich. Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 14/04/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Münster Albrecht-Thaer-Straße 9 48147 Münster

Beschaffungsdienstleister: Kommunal Agentur NRW GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2: OGGS und ÜMI an der Grundschule Tecklenburg; Walther-Borgstette-Str. 1 in Tecklenburg

Beschreibung: Durchführung von außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten, das OGGS-Angebot in Verbindung mit der Übermittagsbetreuung bis 13.30 Uhr durch einen OGGS- und ÜMI-Träger. Im Rahmen des Angebotes der OGGS soll zudem eine Kurzbetreuung (Übermittagsbetreuung=ÜMI) angeboten werden. Die Kurzbetreuung stellt eine reine Betreuungsaufsicht dar.

Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85312000 Dienstleistungen der Sozialfürsorge, ohne Unterbringung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tecklenburg

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei der Auswahl der Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, werden entsprechend §§ 44 bis 46 VgV nur die Bieter berücksichtigt, die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit nach § 122 GWB besitzen und bei denen keine Ausschlussgründe nach i. S. d. §§ 123 und 124 GWB gegeben sind. Kopie eines Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe durch Schreiben der zuständigen Behörde über die Anerkennung nach § 75 SGB VIII (Anmerkung: Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts sowie die auf Bundesebene zusammengeschlossenen Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind bereits gemäß § 75 Abs. 3 SGB VIII anerkannte Träger der freien Jugendhilfe. Ein Nachweis ist hier nicht erforderlich.) Bescheinigung oder Bescheid der zuständigen Finanzbehörde über die Anerkennung gemeinnütziger Zwecke im Sinne von § 52 der Abgabenordnung oder über die Anerkennung kirchlicher Zwecke im Sinne von § 54 der Abgabenordnung bzw. Bescheinigung des Vorliegens einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse im Sinne des §44a Abs. 4 sowie § 44 a Abs. 7 EStG (ausgestellt frühestens 2022)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kopie eines aktuellen Handelsregistrauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kopie eines aktuellen Handelsregistrauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises
Beschreibung: Kopie eines aktuellen Handelsregistrauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises der nicht älter als 12 Monate ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärungen zum Personal

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Vorhandensein von Führungskräften (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und/oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation)) für die Leitung der OGGS-Gruppen verfügt
• Vorhandensein von Honorarkräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Ergänzungskräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Fachkräften (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und/oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation) verfügen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: o Eigenerklärung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen pro Schadensfall

Beschreibung des Auswahlkriteriums: o Eigenerklärung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen pro Schadensfall - Personenschäden 3.000.000,00 EUR - Sachschäden 1.000.000,00 EUR - Verlust von Schlüsseln 250.000,00

EUR - Vermögensschäden sowie Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz 250.000,00
EUR - Verlust bewachter Sachen 250.000,00 EUR Die Versicherungssummen müssen mindestens 3-fach maximiert sein.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/ (ÜMI) -Leistungen nachgewiesen durch Referenzprojekte:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/ (ÜMI) -Leistungen nachgewiesen durch Referenzprojekte: Mindestens eine Referenz aus den letzten zwei Jahren, die belegt, dass OGGS-Leistungen oder die ÜMI durchgeführt worden sind. Es dürfen auch laufende Projekte sowie die Auftraggeberin als Referenzgeberin eingereicht werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Preise sind als Festpreise im Preisblatt in der jeweiligen Zeile pro Schuljahr und SuS einzutragen. Es ist ein Gesamtpreis für die Leistungen für die gesamte Vertragslaufzeit pro SuS einzutragen. Beschreibung: Bewertungsmaßstab für die Preiskategorie ist die Höhe der Summe der Netto-Pro-Kopf-Pauschale (entspricht dem Terminus „Preis“) als Gesamtpreis für die Vertragslaufzeit pro SuS in Euro. Der in der Summe (Zeile 15 und 16 zusammengerechnet – Angaben zum Gesamtpreis des Preisblattes) niedrigste Preis wird mit der höchsten Punktzahl (100 Punkte) bewertet. Die weiteren Angebote werden entsprechend nachfolgender Formel mit Punkten bewertet: $P = 100 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 100 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. 100 Punkte erhält das für den Zuschlag zugelassene Angebot mit dem niedrigsten Preis. „0“ Punkte erhalten Angebote, die doppelt so teuer oder mehr als doppelt so teuer als das preislich niedrigste für die Wertung zugelassene Angebot sind (Angabe des Stundenverrechnungssatzes auf zwei Dezimalstellen genau). Zur Kontrolle der Einhaltung der einschlägigen Mindestlohnvorschriften sowie Beachtung des Tariflohns kann die Auftraggeberin den Bieter auffordern, seine Kalkulation darzulegen. Nach der Ermittlung der einzelnen Punkte in der jeweiligen Unterkategorie, werden die erreichten Punkte entsprechend der angegebenen Wertigkeit gewichtet. Die hieraus ermittelten Punkte in den drei Unterkategorien werden anschließend addiert. Die erreichte Punktzahl in diesem Kriterium wird mit dem Faktor 0,4 multipliziert. Zuschlagskriterien Gesamt: Kriterium Gewichtung Faktor 1. Personalqualifikation 20 % 0,2 2. Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte 40 % 0,4 3. Preis 40 % 0,4

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Personalqualifikation anhand des Konzeptes

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte, Zusammenarbeit und Betreuungszeiten

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E16475644>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E16475644>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/04/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern (§ 56 Abs. 2 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien (z.B. Preise, Preiskalkulationen) betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Bei Nachforderung fehlender Unterlagen sind diese spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Auftraggeberin vom Bieter vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung (per Nachricht über die Vergabeplattform) durch die Auftraggeberin und endet mit Ablauf der gesetzten Frist. Für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der nachgeforderten Unterlagen bei der Auftraggeberin maßgeblich. Für die fristgerechte Einreichung ist der Bieter verantwortlich. Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/04/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/ (ÜMI) -Leistungen und anerkannter Träger

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Münster Albrecht-Thaer-Straße 9 48147 Münster

Beschaffungsdienstleister: Kommunal Agentur NRW GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: OGGS und ÜMI an der Grundschule Ledde; Schulstraße 5 in Tecklenburg

Beschreibung: Durchführung von außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten, das OGGS-Angebot in Verbindung mit der Übermittagsbetreuung bis 13.30 Uhr durch einen OGGS- und ÜMI-Träger. Im Rahmen des Angebotes der OGGS soll zudem eine Kurzbetreuung (Übermittagsbetreuung=ÜMI) angeboten werden. Die Kurzbetreuung stellt eine reine Betreuungsaufsicht dar.

Interne Kennung: Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85312000 Dienstleistungen der Sozialfürsorge, ohne Unterbringung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei der Auswahl der Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, werden entsprechend §§ 44 bis 46 VgV nur die Bieter berücksichtigt, die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit nach § 122 GWB besitzen und bei denen keine Ausschlussgründe nach i. S. d. §§ 123 und 124 GWB gegeben sind. Kopie eines Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe durch Schreiben der zuständigen Behörde über die Anerkennung nach § 75 SGB VIII (Anmerkung: Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts sowie die auf Bundesebene zusammengeschlossenen Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind bereits gemäß § 75 Abs. 3 SGB VIII anerkannte Träger der freien Jugendhilfe. Ein Nachweis ist hier nicht erforderlich.) Bescheinigung oder Bescheid der zuständigen Finanzbehörde über die Anerkennung gemeinnütziger Zwecke im Sinne von § 52 der Abgabenordnung oder über die Anerkennung kirchlicher Zwecke im Sinne von § 54 der Abgabenordnung bzw. Bescheinigung des Vorliegens einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse im Sinne des §44a Abs. 4 sowie § 44 a Abs. 7 EStG (ausgestellt frühestens 2022)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises der nicht älter als 12 Monate ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärungen zum Personal

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Vorhandensein von Leitungskräften (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und/oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation)) für die Leitung der OGGs-Gruppen verfügt
• Vorhandensein von Honorarkräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Ergänzungskräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Fachkräften (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und/oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation) verfügen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGs- oder Übermittagsbetreuung-/ (ÜMI) -Leistungen nachgewiesen durch Referenzprojekte:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGs- oder Übermittagsbetreuung-/ (ÜMI) -Leistungen nachgewiesen durch Referenzprojekte: Mindestens eine Referenz aus den letzten zwei Jahren, die belegt, dass OGGs-Leistungen oder die ÜMI durchgeführt worden sind. Es dürfen auch laufende Projekte sowie die Auftraggeberin als Referenzgeberin eingereicht werden.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen pro Schadensfall

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Personenschäden 3.000.000,00 EUR - Sachschäden 1.000.000,00 EUR - Verlust von Schlüsseln 250.000,00 EUR - Vermögensschäden sowie Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz 250.000,00 EUR - Verlust bewachter Sachen 250.000,00 EUR Die Versicherungssummen müssen mindestens 3-fach maximiert sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Preise sind als Festpreise im Preisblatt in der jeweiligen Zeile pro Schuljahr und SuS einzutragen. Es ist ein Gesamtpreis für die Leistungen für die gesamte Vertragslaufzeit pro SuS einzutragen. Beschreibung: Bewertungsmaßstab für die Preiskategorie ist die Höhe der Summe der Netto-Pro-Kopf-Pauschale (entspricht dem Terminus „Preis“) als Gesamtpreis für die Vertragslaufzeit pro SuS in Euro. Der in der Summe (Zeile 15 und 16 zusammengerechnet – Angaben zum Gesamtpreis des Preisblattes) niedrigste Preis wird mit der höchsten Punktzahl (100 Punkte) bewertet. Die weiteren Angebote werden entsprechend nachfolgender Formel mit Punkten bewertet: $P = 100 -$

$$\left(\frac{\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}}{\text{niedrigster Preis}} \right) \times 100$$
 die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. 100 Punkte erhält das für den Zuschlag zugelassene Angebot mit dem niedrigsten Preis. „0“ Punkte erhalten Angebote, die doppelt so teuer oder mehr als doppelt so teuer als das preislich niedrigste für die Wertung zugelassene Angebot sind (Angabe des Stundenverrechnungssatzes auf zwei Dezimalstellen genau). Zur Kontrolle der Einhaltung der einschlägigen Mindestlohnvorschriften sowie Beachtung des Tariflohns kann die Auftraggeberin den Bieter auffordern, seine Kalkulation darzulegen. Nach der Ermittlung der einzelnen Punkte in der jeweiligen Unterkategorie, werden die erreichten Punkte entsprechend der angegebenen Wertigkeit gewichtet. Die hieraus ermittelten Punkte in den drei Unterkategorien werden anschließend addiert. Die erreichte Punktzahl in diesem Kriterium wird mit dem Faktor 0,4 multipliziert. Zuschlagskriterien Gesamt: Kriterium Gewichtung Faktor 1. Personalqualifikation 20 % 0,2 2. Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte 40 % 0,4 3. Preis 40 % 0,4

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Personalqualifikation anhand des Konzeptes

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte, Zusammenarbeit und Betreuungszeiten

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E16475644>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E16475644>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/04/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern (§ 56 Abs. 2 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien (z.B. Preise, Preiskalkulationen) betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Bei

Nachforderung fehlender Unterlagen sind diese spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Auftraggeberin vom Bieter vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung (per Nachricht über die Vergabepattform) durch die Auftraggeberin und endet mit Ablauf der gesetzten Frist. Für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der nachgeforderten Unterlagen bei der Auftraggeberin maßgeblich. Für die fristgerechte Einreichung ist der Bieter verantwortlich. Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/04/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/(ÜMI) -Leistungen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Münster Albrecht-Thaer-Straße 9 48147 Münster

Beschaffungsdienstleister: Kommunal Agentur NRW GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4: OGGS und ÜMI an der Grundschule Leeden; Am Stift 2 in Tecklenburg

Beschreibung: Durchführung von außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten, das OGGS-Angebot in Verbindung mit der Übermittagsbetreuung bis 13.30 Uhr durch einen OGGS- und ÜMI-Träger. Im Rahmen des Angebotes der OGGS soll zudem eine Kurzbetreuung (Übermittagsbetreuung=ÜMI) angeboten werden. Die Kurzbetreuung stellt eine reine Betreuungsaufsicht dar.

Interne Kennung: Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85312000 Dienstleistungen der Sozialfürsorge, ohne Unterbringung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tecklenburg

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei der Auswahl der Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, werden entsprechend §§ 44 bis 46 VgV nur die Bieter berücksichtigt, die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit nach § 122 GWB besitzen und bei denen keine Ausschlussgründe nach i. S. d. §§ 123 und 124 GWB gegeben sind. Kopie eines Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe durch Schreiben der zuständigen Behörde über die Anerkennung nach § 75 SGB VIII (Anmerkung: Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts sowie die auf Bundesebene zusammengeschlossenen Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind bereits gemäß § 75 Abs. 3 SGB VIII anerkannte Träger der freien Jugendhilfe. Ein Nachweis ist hier nicht erforderlich.) Bescheinigung oder Bescheid der zuständigen Finanzbehörde über die Anerkennung gemeinnütziger Zwecke im Sinne von § 52 der Abgabenordnung oder über die Anerkennung kirchlicher Zwecke im Sinne von § 54 der Abgabenordnung bzw. Bescheinigung des Vorliegens einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse im Sinne des §44a Abs. 4 sowie § 44 a Abs. 7 EStG (ausgestellt frühestens 2022)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen pro Schadensfall

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen pro Schadensfall - Personenschäden 3.000.000,00 EUR - Sachschäden 1.000.000,00 EUR - Verlust von Schlüsseln 250.000,00 EUR - Vermögensschäden sowie Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz 250.000,00 EUR - Verlust bewachter Sachen 250.000,00 EUR Die Versicherungssummen müssen mindestens 3-fach maximiert sein.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärungen zum Personal

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Vorhandensein von Leitungskräften (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und/oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation)) für die Leitung der OGGs-Gruppen verfügt • Vorhandensein von Honorarkräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Ergänzungskräften (nicht zwingend pädagogische Fachkraft, wie z.B. Musiklehrer, Künstler oder Übungsleiter im Sport, Kinderpfleger, Studenten, Quereinsteiger) • Vorhandensein von Fachkräften (m/w/d), die über eine einschlägige berufliche Qualifikation (pädagogische und/oder sozialpädagogische Fachkräfte (Fachkraft: Abschluss als Erzieher (m/w/d) bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation) verfügen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises
Beschreibung: Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder Berufsregistereintrages oder eines gleichwertigen anderen Nachweises der nicht älter als 12 Monate ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/ (ÜMI) -Leistungen nachgewiesen durch Referenzprojekte:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestens eine Referenz aus den letzten zwei Jahren, die belegt, dass OGGS-Leistungen oder die ÜMI durchgeführt worden sind. Es dürfen auch laufende Projekte sowie die Auftraggeberin als Referenzgeberin eingereicht werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Preise sind als Festpreise im Preisblatt in der jeweiligen Zeile pro Schuljahr und SuS einzutragen. Es ist ein Gesamtpreis für die Leistungen für die gesamte Vertragslaufzeit pro SuS einzutragen.
Beschreibung: Bewertungsmaßstab für die Preiskategorie ist die Höhe der Summe der Netto-Pro-Kopf-Pauschale (entspricht dem Terminus „Preis“) als Gesamtpreis für die Vertragslaufzeit pro SuS in Euro. Der in der Summe (Zeile 15 und 16 zusammengerechnet – Angaben zum Gesamtpreis des Preisblattes) niedrigste Preis wird mit der höchsten Punktzahl (100 Punkte) bewertet. Die weiteren Angebote werden entsprechend nachfolgender Formel mit Punkten bewertet: $P = 100 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 100 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. 100 Punkte erhält das für den Zuschlag zugelassene Angebot mit dem niedrigsten Preis. „0“ Punkte erhalten Angebote, die doppelt so teuer oder mehr als doppelt so teuer als das preislich niedrigste für die Wertung zugelassene Angebot sind (Angabe des Stundenverrechnungssatzes auf zwei Dezimalstellen genau). Zur Kontrolle der Einhaltung der einschlägigen Mindestlohnvorschriften sowie Beachtung des Tariflohns kann die Auftraggeberin den Bieter auffordern, seine Kalkulation darzulegen. Nach der Ermittlung der einzelnen Punkte in der jeweiligen Unterkategorie, werden die erreichten Punkte entsprechend der angegebenen Wertigkeit gewichtet. Die hieraus ermittelten Punkte in den drei Unterkategorien werden anschließend addiert. Die erreichte Punktzahl in diesem Kriterium wird mit dem Faktor 0,4 multipliziert.
Zuschlagskriterien Gesamt: Kriterium Gewichtung Faktor 1. Personalqualifikation 20 % 0,2 2. Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte 40 % 0,4 3. Preis 40 % 0,4

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Personalqualifikation anhand des Konzeptes

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzept: Umsetzung der Schulkonzepte, Zusammenarbeit und Betreuungszeiten

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E16475644>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E16475644>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/04/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern (§ 56 Abs. 2 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien (z.B. Preise, Preiskalkulationen) betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Bei Nachforderung fehlender Unterlagen sind diese spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Auftraggeberin vom Bieter vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung (per Nachricht über die Vergabepattform) durch die Auftraggeberin und endet mit Ablauf der gesetzten Frist. Für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der nachgeforderten Unterlagen bei der Auftraggeberin maßgeblich. Für die fristgerechte Einreichung ist der Bieter verantwortlich. Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/04/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausreichende Erfahrung des Bieters mit der Erbringung von OGGS- oder Übermittagsbetreuung-/ (ÜMI) -Leistungen und Anerkannter Träger

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Münster Albrecht-Thaer-Straße 9 48147 Münster

Beschaffungsdienstleister: Kommunal Agentur NRW GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Tecklenburg
Registrierungsnummer: 055660088088-31001-58
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40474
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: Sekretariat@kommunalagentur.nrw
Telefon: +49211430770
Internetadresse: <http://www.kommunalagentur.nrw>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Kommunal Agentur NRW GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00007244
Postanschrift: Kommunal Agentur NRW GmbH Kommunal Agentur NRW GmbH Kommunal
Agentur NRW GmbH
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40474
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: Sekretariat@kommunalagentur.nrw
Telefon: 49211430770

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Münster Albrecht-Thaer-Straße 9 48147 Münster
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: 492514111604

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

65a1840f-c289-4d34-8f2a-8ba3a2e09729-01

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c82ab8e9-80ab-4f58-a967-c12f70f0df9f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Unterart der Bekanntmachung: 20

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/03/2025 10:11:27 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 175978-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 55/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/03/2025